

Das Rahmenprogramm ist dank der Mitwirkung folgender Institutionen möglich:



wiesbaden.de/kunstambau

# 70 JAHRE



# KUNST AM BAU

**IM RMCC** Friedrich-Ebert-Allee 1  
65185 Wiesbaden

**AUSSTELLUNG: 19.07. – 18.08**  
**BEGLEITPROGRAMM: 10.07. – 18.08.**

Kunst am Bau hat in Deutschland eine lange Tradition, die bis in die 1920er reicht. Insbesondere nach dem Zweiten Weltkrieg gehörte sie zur Kulturpolitik beider deutscher Staaten dazu. In nahezu allen Bundeseinrichtungen, aber auch in vielen auf Landes- und kommunaler Ebene, gibt es Kunst am Bau, doch nur wenige Kunstwerke sind bekannt. Das möchte das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung mit der Ausstellung „70 Jahre Kunst am Bau“ ändern. Hier wird erstmals eine gemeinsame Zusammenschau von 60 ausgewählten Kunst-am-Bau-Werken gezeigt, die in Zeiten der Teilung Deutschlands und seit der Wiedervereinigung für staatliche Institutionen im In- und Ausland entstanden sind. Die Ausstellung wandert seit 2021 von Bundesland zu Bundesland und wird vom 18. Juli bis zum 18. August 2024 im RheinMain CongressCenter in der Landeshauptstadt Wiesbaden gastieren. Die Ausstellung wird um bedeutende Beispiele aus Hessen ergänzt und von einem spannenden und abwechslungsreichen Rahmenprogramm begleitet.

**AUSSTELLUNG „KUNST AM BAU“**

19.07. – 18.08. | montags – sonntags | 10 – 19 Uhr  
Foyer des RMCC, Friedrich-Ebert-Allee 1, 65185 Wiesbaden

\* Eintritt frei

**SYMPOSIUM „Kunst am Bau – Themen für Hessen“**

10.07. | 15:30 – 20 Uhr | Kunsthaus Wiesbaden  
Schulberg 10, 65183 Wiesbaden

*Welche neuen Chancen ergeben sich durch Augmented Reality für Kunst am Bau? Was passiert mit Kunst am Bau, wenn eine Immobilie verkauft oder umgebaut wird?*

*Mit Ben Livne Weitzman (AR Project „DEMO“), Dr. Jessica Beebone (Kulturamt Frankfurt/Referat Kunst im öffentlichen Raum) sowie Silke Schuster-Müller (Leiterin Gesellschaftliches Engagement und Kunstsammlung der Deka, Frankfurt am Main) und Guido Hettinger (Brehm Moers Rechtsanwälte PartG mbH, Berlin, Frankfurt und München; Vorsitzender Künstlerhilfe Frankfurt e.V.)*  
Grußwort: Kulturdezernent Dr. Hendrik Schmehl

Konzept und Moderation: Heike Sütter

Programm und Ablauf: [wiesbaden.de/kunstambau](http://wiesbaden.de/kunstambau)

Ansprechpartner/in: Referat für Bildende Kunst, Kulturamt Wiesbaden

\* Anmeldung erforderlich bis 05.07.2024 per E-Mail unter:  
[bildende.kunst@wiesbaden.de](mailto:bildende.kunst@wiesbaden.de)

**STADTFÜHRUNG von Studierenden der Hochschule RheinMain**

15.07. | 10 – 12:30 Uhr | ab Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden

*Unser Blick als Studierende: Kunst am Bau und an Erinnerungsorten. Studierende des Studiengangs Baukulturerbe B. Sc. haben sich ein Semester lang mit der Geschichte und der Bedeutung von Kunst am Bau sowie Kunst als Zugang zu Erinnerungsorten wie dem Deportationsmahnmal befasst. Heute ist diese Stätte der Deportationen in der NS-Zeit sichtbar und über Kunst erfahrbar. Die Studierenden nehmen die Bürgerinnen und Bürger mit, die Orte der Kunst und Erinnerung neu zu entdecken. Was ist dargestellt? In welcher Beziehung steht das Kunstwerk zum Ort und zur Architektur? Warum ist die Beschäftigung damit heute weiterhin interessant und wichtig für uns?*

IMPRESSUM

Kulturamt Wiesbaden, Schillerplatz 1-2, 65185 Wiesbaden

Gestalterische Umsetzung: Wiesbaden Congress & Marketing GmbH

Druck: Druck-Center der Landeshauptstadt Wiesbaden

Ansprechpartner/in: Prof. Dr. Anne Bantelmann-Betz,  
Professur für Denkmalpflege, Hochschule RheinMain  
\* Anmeldung erforderlich bis 05.07.2024 per E-Mail unter:  
Anne.Bantelmann-Betz@hs-rm.de

#### AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

18.07. | 18 Uhr | Foyer des RMCC  
Friedrich-Ebert-Allee 1, 65185 Wiesbaden

*Begrüßung Dr. Patricia Becher (Stadtträtin der Landeshauptstadt Wiesbaden), Grußwort Uwe Becker (Staatssekretär im Hessischen Ministerium der Finanzen), Einführung der Ausstellungsinitiatorin Dr. Ute Chibidziura (Referentin für Kunst am Bau, Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung).*

Ansprechpartner/in: Sina Hottenbacher, Kulturamt Wiesbaden,  
E-Mail: kultur@wiesbaden.de

#### VORTRAG

23.07. | 18 Uhr | Foyer des RMCC  
Friedrich-Ebert-Allee 1, 65185 Wiesbaden

*Ein geschichtlicher Einblick in Kunst am Bau in Hessen. Vortrag von Frau Dr. Hanna Dornieden (Landesamt für Denkmalpflege Hessen).*

Ansprechpartner/in: Frau Dr. Hanna Dornieden, Landesamt für Denkmalpflege, E-Mail: hanna.dornieden@lfd-hessen.de

\* Eine Anmeldung ist nicht notwendig

#### ENTDECKUNGSTOUREN (geführt, halbtägig)

20. + 27.07. | 11 Uhr  
Treffpunkt Hauptbahnhof Wiesbaden, Gleis 1

*Ungewöhnliche Kunstwerke (Kunst am Bau und im öffentlichen Raum) im GroBraun Wiesbaden mit dem Künstler Titus Grab.*

Ansprechpartner/in: Referat für Bildende Kunst,  
Kulturamt Wiesbaden, E-Mail: bildende.kunst@wiesbaden.de

\* - Eine Anmeldung ist nicht notwendig  
- Es wird ein Tagesticket für die Nutzung des ÖPNV benötigt.

#### PODIUMSDISKUSSION

26.07. | 19 Uhr | Foyer des RMCC  
Friedrich-Ebert-Allee 1, 65185 Wiesbaden

*Podiumsdiskussion: Kunst am Bau – ein Begriff im Wandel der Zeit. Teilnehmende: Anke Hannemann, Prof. Felix Waechter, Martin Horsten | Moderation: Dr. Martin Bredenbeck, Vorstandsmitglied im Deutschen Verband für Kunstgeschichte.*

Ansprechpartner/in: Vanessa Remy, Dezernat I,  
E-Mail: projektleitung.walhalla@wiesbaden.de

\* Eine Anmeldung ist nicht notwendig

#### FÜHRUNG Das Hessische Ministerium der Finanzen zeigt

#### Kunst am Bau und Werke aus dem Sonderaufonds

30.07. | 17 Uhr | Hessisches Ministerium der Finanzen  
Friedrich-Ebert-Allee 8, 65185 Wiesbaden  
Treffpunkt am Empfang des Haupteingangs

*Seit den 1950er Jahren realisiert das Land Hessen Kunst am Bau. Das Hessische Finanzministerium, in dem sich die Geschäftsstelle des Kunstbeirats des Landes Hessen befindet, lädt zur Besichtigung der Kunst am Bau – u. a. von Helmut Lander und Bogomir Ecker – ein. Dauer: ca. 60 Minuten, bitte seien Sie 15 Minuten vor Beginn der Führung dort.*

Ansprechpartner/in: Mareike Breymann,  
Hessisches Ministerium der Finanzen

\* Anmeldung erforderlich bis 25.07.2024 per E-Mail unter:  
kunst@hmdf.hessen.de

#### KUNSTSPAZIERGÄNGE

03. + 10.08. | 11 Uhr  
Treffpunkt vor dem Eingang des Hauptbahnhofs Wiesbaden

*Vom Bahnhof in die City – Kunst im öffentlichen Raum. Zweistündige Touren mit der Kunsthistorikerin Jessica Neugebauer.*

Ansprechpartner/in: Referat für Bildende Kunst,  
Kulturamt Wiesbaden, E-Mail: bildende.kunst@wiesbaden.de

\* Eine Anmeldung ist nicht notwendig

#### GIPSWERKSTATT FÜR KINDER

12. – 16.08. | 9 – 14 Uhr | Die Kunstwerker e.V  
Karlstraße 15, 65185 Wiesbaden

*Kunst am Bau: „Was ist das überhaupt?“ Na, es wimmelt in Wiesbaden nur so von Kunst am Bau, denn ganz viele Häuser haben Stuck an Decken und Fassaden. Vieles ist aus Gips. In der Woche werden acht Kinder mit der Künstlerin Julia Isterling Gips gießen, schnitzen und vergolden. 1–2 Ausflüge zum Thema wird es auch geben. Bitte für den Workshop alte Kleidung/Schuhe tragen! 8 Kinder von 10 bis 14 Jahren, 50 Euro pro Kind.*

Ansprechpartner/in: Kulturamt & Amt für Soziale Arbeit Wiesbaden  
\* Anmeldung unter: [www.wiesbaden-ferienprogramm.de/event/2676](http://www.wiesbaden-ferienprogramm.de/event/2676)

#### FÜHRUNG Das Hessische Ministerium der Finanzen zeigt

#### Kunst am Bau und Werke aus dem Sonderaufonds

14.08. | 17 Uhr | Hessisches Ministerium der Finanzen  
Friedrich-Ebert-Allee 8, 65185 Wiesbaden  
Treffpunkt am Empfang des Haupteingangs

*Seit den 1950er Jahren realisiert das Land Hessen Kunst am Bau. Das Hessische Finanzministerium, in dem sich die Geschäftsstelle des Kunstbeirats des Landes Hessen befindet, lädt zur Besichtigung der Kunst am Bau – u. a. von Helmut Lander und Bogomir Ecker – ein. Dauer: ca. 60 Minuten, bitte seien Sie 15 Minuten vor Beginn der Führung dort.*

Ansprechpartner/in: Mareike Breymann,  
Hessisches Ministerium der Finanzen

\* Anmeldung erforderlich bis 08.08.2024 per E-Mail unter:  
kunst@hmdf.hessen.de

#### STADTSPAZIERGANG

15.08. | 16 Uhr | „Amtsschimmel“, Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann Ring 11, 65189 Wiesbaden

*Ein Stadtspaziergang zu sieben Jahrzehnten Kunst am Bau in Wiesbaden. Vom Statistischen Bundesamt bis zum RMCC werden wir im Austausch miteinander beispielhafte Werke der Kunst am Bau in Wiesbaden betrachten.*

Ansprechpartner/in: Roland Heuß, Architekt,  
Hochbauamt Wiesbaden, E-Mail: hochbauamt@wiesbaden.de

\* Eine Anmeldung ist nicht notwendig

#### VORTRAG | Emilia Neumann: Werkbericht

15.08. | 18 Uhr | Foyer des RMCC  
Friedrich-Ebert-Allee 1, 65185 Wiesbaden

*Die Werkgruppe „Congress Sculptures“ der Frankfurter Bildhauerin Emilia Neumann vor dem RMCC wurde am 24. August 2023 im Rahmen von „Kunst am Bau“ der Öffentlichkeit präsentiert. Die Künstlerin wird in diesem Vortrag einen Einblick in den Prozess der Entstehung geben und über ihre weiteren Arbeiten sprechen.*

Ansprechpartner/in: Referat für Bildende Kunst,  
Kulturamt Wiesbaden, E-Mail: bildende.kunst@wiesbaden.de

\* Eine Anmeldung ist nicht notwendig

#### KINDERBAUSTELLE „KUNST AM BAU“

18.08. | 1. 10 – 13 Uhr | 2. 15 – 18.30 Uhr  
Sommerwiese, Reisinger Anlagen Wiesbaden  
(Wiese ggü. dem Hauptbahnhof), kostenfrei

*1. Zusammen mit drei Künstlerinnen entdecken die Kinder zunächst jeweils ein „Kunst am Bau“-Kunstwerk, das sich in unmittelbarer Nähe der Reisinger Anlagen befindet. Danach haben sie die Möglichkeit selbst eigene kleine Werke zu gestalten. Das kann z. B. ein Mosaik oder eine kleine Skulptur sein. Genauere Details werden nach der Anmeldung verschickt. 24 Kinder ab 8 bis 12 Jahre.*

\* Anmeldung unter: <https://www.wiesbaden-ferienprogramm.de/event/2704>

*2. Nachmittags können Kinder auf der Sommerwiese Skulpturen aus Upcycling-Materialien basteln oder ein Mosaik erstellen. Offenes Angebot für Kinder ab 8 bis 12 Jahre.*

Ansprechpartner/in: Kulturamt & Amt für Soziale Arbeit Wiesbaden

#### ACTIONBOUND-KUNSTSPAZIERGANG:

#### Digitale Schnitzeljagd vom Bahnhof in die City

*Erleben Sie mit dem interaktiven Actionbound-Rundgang elf Kunstschatze im öffentlichen Raum: vom Bahnhof über das RMCC dem Dern'schen Gelände bis zum Schlossplatz! Nirgendwo sonst kommt die Kunst dem Leben näher: Sie kann ungestört bestaunt und mit dem Multimediaguide spielerisch erkundet werden.*

Zum Download auf [de.actionbound.com](http://de.actionbound.com)  
oder unter [www.wiesbaden.de/kunsthaut](http://www.wiesbaden.de/kunsthaut)